

## Alufelgen – Reparatur und Oberflächentechnik in Perfektion



Bei unserem Besuch im Felgenprofi-Kompetenzcenter konnten wir einen Einblick in die verschiedenen Bereiche der Reparatur und Veredelung von Aluminiumfelgen gewinnen.

Verschiedene Werkstoffe, Legierungen, Konstruktionen an einteiligen, geschmiedeten, gefrästen oder geschraubten mehrteiligen Felgen sind komplex. Mechanische, chemische oder thermische Prozesse an Felgen sind sicherheitsrelevant und erfordern daher ein besonderes Augenmass mit hoher Erfahrung für Ihre Auto-, Motorrad-, Oldtimer- LKW oder Rennsportfelgen. Sicherheit schafft Vertrauen.



Trotz aller Sorgfalt... – einen Augenblick nicht aufgepasst – und schon ist beim Parkieren die teure Alufelge angekratzt und beschädigt. Doch das ist bei weitem nicht das einzige, welches die Räder während eines Autolebens aufs Härteste beansprucht. Beschädigungen in der Oberfläche verursacht durch Steinschläge, Bremsstaub, Felgenreiniger, verwitterte Lacke, Deformation, Höhen- und Seitenschläge, Oxydation durch Salzfrass oder allgemeine Korrosion an Aluminium-/Oldtimerfelgen, erfordern eine fachgerechte und hochwertige Instandsetzung. Wird dies nicht in Angriff genommen – können Folgeschäden der Felge massiv zu setzen und die Tragkraft beeinflussen. Hierauf spezialisiert hat sich das erste Felgenkompetenz-Center der Schweiz, die in Höri ansässige Firma **Panthera-Shop Felgenprofi GmbH**.

Der ACS stellte Andreas Kurz, Geschäftsführer von Felgenprofi Schweiz einige Fragen: Ist die Felgenreparatur generell eine kostengünstige Alternative zur Neuanschaffung? Ein Frage, die sich nicht so ohne weiteres beantworten lässt. Leichte Kratzer, Parkschrammen, Lackunterwanderungen sind kein Problem – die Oberfläche aber wieder technisch herzustellen gehört eben auch mit dazu. Was kostet eine Felgenreparatur? Das kommt immer auf den Schaden darauf an. Wir müssen jeden einzelnen Fall anschauen und machen keine Blindofferte oder Ferndiagnose. Oft ist eine Reparatur auch nur nach Aufwand zu bewerkstelligen.

Deformation oder Höhengschlag bedeutet jedoch einen zeitaufwendigen Prozess in der Reparatur. Je nach Schadenbild und Kostenaufwand gilt es sich zu überlegen ob eine Reparatur oder Neukauf in Frage kommt.

Was ist wenn die Felge nicht mehr lieferbar ist oder der Kunde seine Alufelgen und Räder am Oldtimer aufbereitet haben möchte, um den Original-Zustand zu erhalten? Diese und weitere Fragen müssen vor Ort anhand des Zustandes der Felge und zusammen mit dem Kunden besprochen werden. Da die Sicherheit vor geht und die Schäden sowie die Oberfläche zuerst begutachtet werden muss. Danach wird festgelegt, welche Prozesse oder Verfahren zur Anwendung kommen können und mit welchen Kosten zu rechnen ist.

Schnell wird klar, die individuellen Kundenanliegen und unterschiedlichen Bedürfnisse in der Felgenaufbereitung erfordern viel Fingerspitzengefühl und technischen Sachverstand. Hierzu bietet Andreas Kurz sein komplettes Know-How in der Reparatur oder in wieder Originalzustand erstellten und Veredelung von Alufelgen aller Marken und Grössen eindrücklich an.



*Hier ein Beispiel:*

Bei Aluminium, Silicium und Magnesiumlegierungen wird besonderes Augenmerk geschenkt. Hier die Original Campagnolo Magnesium Felgen (Bild) von einem legendären Lancia Stratos HF «WRC» World Rally Car, aus dem Jahr 1974 – der den weiten Weg bis zum Schweizer Felgenprofi gefunden hat.

Dieses Siegerfahrzeug der Rallye Paris-St. Raphael wurde weltweit nur 14x gebaut und ist exklusiv zu sehen an der Auto-Zürich Car Show vom 31.10 – 3.11.2013 am Felgenprofi-Stand A05, Halle 6.

Erleben Sie 40 Jahre Motorsport-geschichte pur und holen Sie sich am Felgenprofi-Stand als Willkommensgeschenk Ihren CHF 50.– Gutschein ab. Einlösbar bei uns für die nächste Felgenreparatur, Veredelung und Reifenbestellung.